

Sven Felix Kellerhoff

Der Reichstagsbrand

Die Karriere eines Kriminalfalls

160 Seiten, 24 Abbildungen, Pb

14,90 €/ 27,90 SFr

ISBN 978-3-89809-078-0

Am 27. Februar vor 75 Jahren diente der Reichstagsbrand den gerade an die Macht gekommenen Nationalsozialisten in Deutschland als Anlass mit Brachialgewalt ihre Diktatur zu etablieren. Seither wird erbittert gestritten, wer den Reichstag in Brand gesetzt hat. Der Autor greift mit diesem Buch in die Debatte ein, zeichnet auf Grundlage aller Quellen, einschließlich der polizeilichen Ermittlungsakten, ein minutiöses, lebendiges Bild der dramatischen Brandnacht und ihrer weit reichenden Folgen. Bis weit in die Nachkriegszeit wurden immer wieder auch handfeste Fälschungen in die Diskussion eingebracht. Kellerhoff entlarvt diese und bringt Licht in die Debatte, die durch die Kassation des Urteils gegen den Brandstifter Marinus van der Lubbe im Januar 2008 erneut in den Fokus der Öffentlichkeit geraten ist.

Sven Felix Kellerhoff, geboren 1971 in Stuttgart, studierte Geschichte und Medienrecht und absolvierte die Berliner Journalisten-Schule. Seit 1993 arbeitet er als Publizist vorwiegend zu historischen Themen. Derzeit leitender Redakteur für Zeit- und Kulturgeschichte bei der „Welt“. Buchveröffentlichungen u. a.: „Deutsche Legenden“ (mit Lars-Broder Keil), „Als die Tage zu Nächten wurden. Berliner Schicksale im Bombenkrieg“, „Attentäter. Mit einer Kugel die Welt verändern“, „Mythos Führerbunker. Hitlers letzter Unterschlupf“ sowie bei be.bra „Hitlers Berlin“ und „Berlin unterm Hakenkreuz“.

Kontakt und weitere Informationen:

Ingrid Kirschey-Feix

be.bra verlag, Pressestelle

Tel.: 030-440 23 812; Fax: 030-440 23 819

E-mail: presse@bebraverlag.de

www.bebraverlag.de